

Der Monat der außergewöhnlichen Tiere: NatGeo Wild präsentiert den „Freaky September“

- Tägliche Sonderprogrammierung mit vielen Dokumentarfilmen und -serien rund um die sonderbarsten Exemplare der Tierwelt
- Exklusive Deutschlandpremierer der Dokuserien „Die komischsten Tiergesichter“ und „Launische Biester“
- Ab 1. September täglich ab 15.20 Uhr mehrere Doku-Highlights über die ulkigsten und extravagantesten Tiere

München, 13. Juli 2016. Im Tierreich gibt es nichts, was es nicht gibt. NatGeo Wild präsentiert im „Freaky September“ einen ganzen Monat lang die unglaublichsten Tiere der Welt. Egal ob es um ihr Aussehen, ihren Lebensraum oder ihre eigenartigen Überlebensstrategien geht - diese Tiere sind alles andere als normal.

Zu den Highlights im „Freaky September“ zählt die Deutschlandpremiere von „Die komischsten Tiergesichter“, die ab dem 2. September immer freitags um 19.25 Uhr zu sehen sein werden. In allen drei Episoden der neuen Serie geht es um Tiere, die anders als Jaguar, Löwe oder Gazelle aufgrund Ihrer Optik nicht als klassisch schön gelten und in unserer Welt wohl niemals als Sportmaskottchen oder Wappentiere ausgewählt werden. Doch obwohl sie als ästhetische Außenseiter gelten, hat ihr gewöhnungsbedürftiges Äußeres zumeist einen tieferen Sinn. Was auf den ersten Blick als schrecklich verunstaltet erscheint, stellt sich bei genauerem Hinsehen als perfekte Anpassung an die jeweilige Umwelt heraus. Höchste Zeit also, die merkwürdigsten Spezies rund um den Globus einmal genauer unter die Lupe zu nehmen. Dabei wird eines ganz klar: Schönheit liegt letztlich immer im Auge des Betrachters.

Auch nach dem Ende von „Die komischsten Tiergesichter“ bleibt der Freitagabend im September fest in den Händen von allerlei skurrilen Tieren. Ab dem 23. September präsentiert NatGeo Wild immer freitags ab 19.25 Uhr die neue dreiteilige Serie „Launische Biester“, die sich im wahrsten Sinne des Wortes mit den merkwürdigsten Launen der Natur beschäftigt. Warum bedeckt sich beispielsweise ein Elchbulle mit seinem eigenen Urin? Weshalb kann ein Clownfisch frei nach Bedarf sein Geschlecht ändern? Und wieso verausgibt sich eine Beutelmausart beim Liebesakt derart, dass sie anschließend das Zeitliche segnet? Antworten auf alle diese Fragen liefert in beeindruckenden Bildern die Serie „Launische Biester“.

Außerdem präsentiert NatGeo Wild täglich ab dem 1. September immer ab 15.20 Uhr im „Freaky Special“ ausgesuchte Dokuserien und -filme rund um die sonderbarsten Tiere der Welt. Dazu zählt jeden Tag ab 16.55 Uhr auch die Serie „Tierische Freaks“, die dem Leben von seltsamen Tieren zu Wasser, zu Lande oder in der Luft auf den Grund geht.

Ausstrahlungstermine:

- Neue dreiteilige Doku-Serie „Die komischsten Tiergesichter“ ab dem 2. September 2016 immer freitags um 19.25 Uhr (Deutsche TV-Premiere)
- Im Anschluss daran die neue dreiteilige Doku-Serie „Launische Biester“ ab dem 23. September 2016 immer freitags um 19.25 Uhr (Deutsche TV-Premiere)

- Alle Episoden dieser neuen Serien im Anschluss an die Ausstrahlung auch über Sky Go, Sky Online und Sky On Demand verfügbar
- Dazu im September täglich ab 15.20 Uhr hochwertige Dokumentationen und Serien rund um außergewöhnliche Tiere, unter anderem die Serie „Tierische Freaks“ ab 16.55 Uhr

Weitere Infos auf unserer [Homepage](#), auf [Facebook](#) oder via [Twitter](#).

Für Rückfragen

Daniel Münch

Tel: +49 89 203049 121

PR & Kommunikation

FOX Networks Group Germany

daniel.muench@fox.com

Über National Geographic Channels

National Geographic Channels ist die TV- und Produktionsgesellschaft von National Geographic Partners, einem Joint Venture der 21st Century Fox und der National Geographic Society. Zu den Sendern, die weltweit Marktführer im Premiumsegment der Wissenschafts-, Abenteuer- und Dokumentationssendungen sind, zählen National Geographic Channel (NGC), Nat Geo Wild, Nat Geo people und Nat Geo Mundo. Des Weiteren betreibt National Geographic Channels die unternehmenseigene Produktionsgesellschaft National Geographic Studios. Die Sender leisten mit unterhaltenden, innovativen Programmen von erstklassigen Produzenten aus der ganzen Welt einen Beitrag zum Engagement der National Geographic Society hinsichtlich Forschung, Naturschutz und Bildung. Die Erlöse kommen den Zielen der Society zugute. NGC wird in über 440 Millionen Haushalten in 171 Ländern und 45 Sprachen ausgestrahlt. Nat Geo Wild ist in 131 Ländern und 38 Sprachen verfügbar. National Geographic Partners ist führend im Bereich Social Media mit einer Fangemeinde von 250 Millionen Menschen über sämtliche sozialen Netzwerke hinweg. Allein auf Facebook hat NGC über 55 Millionen Fans. Weitere Informationen finden Sie auf www.natgeotv.com/de.